



Harzmuseum Wernigerode [CC BY-NC-SA]

Objekt:	Öllampe, Frosch
Museum:	Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de
Sammlung:	Bergbau im Harz
Inventarnummer:	B 618

Beschreibung

Wegen ihrer gedrungenen Form wird diese Öllampe auch als "Frosch" bezeichnet, sie erinnert an einen sitzenden Frosch. Bis 1900 gab es Froschlampen, danach kamen Karbidlampen auf. Diese hat eine runde, flache, geschlossene Form, mit einem Verschluss, in den das Öl eingefüllt wird. Vorn ist der Docht zu sehen. Die Lampe ist aus Eisen geschmiedet. Es ist eine kleine Platte angebracht, in die der Schriftzug "Glück auf" und Schlägel und Eisen - das Bergmannssymbol - eingraviert sind. Natürlich besitzt sie auch einen Haken zum Aufhängen.

Grunddaten

Maße	B: 115 mm H: 90 mm Durchmesser: 78 mm
Material/Technik	Eisen

Ereignisse

Hergestellt ... wann 1840-1860

Schlagworte

- Geleucht
- Grubenlampe